

Provinz Westphalen.

Regierungs-Bezirk Minden.

Kreis Halle i.W.



Nach ein. Original-Aufnahme ausgef. v. Th. Albert, gedr. b. Winckelmann u. Sohne.

Verlag von Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

PATTHORST.

PATTHORST.

PROVINZ WESTPHALEN. — REGIERUNGS-BEZIRK MINDEN. — KREIS HALLE.

Das Rittergut Patthorst war seit dem Ende des vierzehnten Jahrhunderts der Stammsitz der Familie von Closter, eines Zweiges des früheren Dynastengeschlechts von Closter in Ostfriesland.

Wilhelm von Closter war der erste bekannte Besitzer des Hauses Patthorst. Er bekleidete im Jahre 1436 die Stelle eines Marschalls bei dem damaligen Herzoge

Adolph von Jülich und Berg, Grafen von Ravensberg. Das Gut verblieb ununterbrochen im Besitze dieser Familie.

Mit dem Tode Caspar Heinrich's von Closter und seines Bruders, Franz Wilhelm von Closter, welcher als Königlicher Hauptmann bei der Erstürmung der Zahlbacher Schanze vor Mainz 1794 blieb, erlosch der Mannesstamm.

Das Gut vererbte auf die einzige Tochter des Hauptmanns Franz Wilhelm von Closter, welche mit dem Königlichen Obristlieutenant Carl Freiherrn von Eller-Eberstein verheirathet war. Der älteste Sohn derselben, Emil Freiherr von Eller-Eberstein, Premier-Lieutenant a. D. und Kreis-Deputirter, ist seit 1830 der Besitzer von Patthorst.
